

Datenschutzrechtliche Informationen für Bewerbende

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Stellenausschreibung, Ihre Initiativbewerbung oder Ihr Interesse an einem Praktikum in unserer Firma. Nachfolgend informieren wir Sie über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten in datenschutzrechtlicher Hinsicht im Rahmen des Bewerbungsverfahrens sowie über Ihre sich hieraus ergebenden Rechte.

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet oder per Online-Bewerbung übermittelt haben. Diese personenbezogenen Daten werden von uns erhoben und verarbeitet. Daneben kann es vorkommen, dass wir auch personenbezogene Daten verarbeiten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen wie z.B. dem Internet zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen (z.B. von Ihnen in berufsorientierten Netzwerken eingestellte Daten, die auch geschäftlichen Zwecken dienen, wie LinkedIn). Im Laufe des Bewerbungsverfahrens können weitere personenbezogene Daten z.B. in Form von Gesprächsnotizen (Datum, Anlass, Ergebnis etc.), (elektronische) Kopien des Schriftverkehrs etc. hinzukommen.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Ottemeier Werkzeug- und Maschinentechnik GmbH (im Folgenden: Ottemeier)

Kapellenweg 45, 33415 Verl-Kaunitz, Deutschland

E-Mail: mail@ottemeier.com, Telefon: +49 (0) 5246-9214-0 Fax: +49 (0) 5246-9214-99

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter dsb@dcb-weinheim.de

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, für den Zweck Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unseren Unternehmen) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist primär Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.“

Sofern kein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns zustande kommt, werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten spätestens sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern eine Speicherung nicht zur Wahrung berechtigter Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erforderlich ist.

Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt.

Ihre Bewerbungsdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Personalabteilung gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern an die Abteilungsverantwortlichen für die jeweils offene Position weitergeleitet. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt. Im Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet nur statt, wenn dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), wenn für die Weitergabe eine rechtliche Verpflichtung besteht (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder dies gesetzlich zulässig und für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist.

Sie haben uns gegenüber hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung und Datenübertragbarkeit sowie sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen, soweit Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Zur Ausübung des Widerspruchs genügt eine E-Mail an mail@ottemeier.com.



Marion Ottemeier-Esken
Geschäftsführende Gesellschafterin

November 2023